

Tagesablauf der Patienten

Alexander Kleine (Schweres Trauma nach Verkehrsunfall)

06:00 Uhr – Vitalzeichenüberwachung: Blutdruck, Herzfrequenz, Atemfrequenz, Temperatur

07:00 Uhr – Morgenrundgang durch das Intensivpflege team: Überprüfung des Patientenstatus, Wundpflege

08:00 Uhr – Medikamentengabe: Schmerzmittel (Morphin), Antibiotika (Ceftriaxon)

09:00 Uhr – Frühmorgendliche Visite durch den behandelnden Arzt: Beurteilung des Heilungsfortschritts, Anpassung der Medikation

10:00 Uhr – Physiotherapie-Sitzung: Mobilisation und Übungen zur Förderung der Beweglichkeit

12:00 Uhr – Mittagessen (wenn möglich): Nahrungsaufnahme überwacht durch das Pflegepersonal

13:00 Uhr – Wundrevision: Kontrolle und Behandlung der Operationswunden

14:00 Uhr – Ruhezeit: Überwachung und Dokumentation der Vitalzeichen, Anpassung der Medikation nach Bedarf

16:00 Uhr – Abendvisite durch den behandelnden Arzt: Diskussion der Fortschritte, Planung der weiteren Behandlung

17:00 Uhr – Medikamentengabe: Schmerzmittel und Beruhigungsmittel

Laura Schmidt (Akutes Atemnotsyndrom aufgrund von COVID-19)

06:00 Uhr – Überwachung der Vitalzeichen und der Beatmungseinstellungen

07:00 Uhr – Morgendliche Visite durch das Intensivpflege team: Überprüfung der Beatmungseinstellungen und der Lungenfunktion

08:00 Uhr – Medikamentengabe: Antivirale Mittel (Remdesivir), Kortikosteroide (Dexamethason)

09:00 Uhr – Atemtherapie: Unterstützende Maßnahmen zur Verbesserung der Lungenbelüftung

11:00 Uhr – Physiotherapie: Atemübungen zur Unterstützung der Lungenreinigung

12:00 Uhr – Mittagessen (Ernährung durch eine nasogastrale Sonde, falls notwendig): Überwachung der Nährstoffaufnahme

13:00 Uhr – Visite durch das Atemtherapieteam: Anpassung der Beatmungstherapie nach den neuesten Befunden

15:00 Uhr – Ruhezeit: Überwachung der Vitalzeichen und der Beatmung

16:00 Uhr – Abendvisite durch den behandelnden Arzt: Evaluierung des Fortschritts und Anpassung der Therapie

17:00 Uhr – Medikamentengabe: Fortsetzung der antiviralen Therapie und Kortikosteroide

(Midazolam) für die Nacht

18:00 Uhr – Physiotherapie: Leichte Bewegungsübungen zur Verbesserung der Muskelkraft

20:00 Uhr – Vorbereitung für die Nachtruhe: Vitalzeichenkontrolle, Patientenkomfort prüfen

22:00 Uhr – Letzte Medikamentengabe des Tages und Überwachung der Nacht

18:00 Uhr – Atemtherapie: Überprüfung der Beatmungseinstellungen und Atemübungen

20:00 Uhr – Vorbereitung für die Nachtruhe: Überprüfung der Vitalzeichen und der Beatmungseinstellungen

22:00 Uhr – Nachtüberwachung: Anpassung der Beatmungseinstellungen, wenn nötig

Hans Müller (Herzinfarkt mit Herzinsuffizienz)

06:00 Uhr – Vitalzeichenkontrolle: Überwachung von Herzfrequenz, Blutdruck und Sauerstoffsättigung

07:00 Uhr – Morgenvisite: Beurteilung der Herzfunktion, Anpassung der Medikation

08:00 Uhr – Medikamentengabe: Thrombozytenaggregationshemmer (Aspirin), ACE-Hemmer (Ramipril), Betablocker (Metoprolol)

09:00 Uhr – Herzkatheteruntersuchung: Planung und Durchführung der Untersuchung

11:00 Uhr – Ruhezeit: Überwachung der Vitalzeichen und der Reaktion auf die Behandlung

12:00 Uhr – Mittagessen (Diätgerechte Kost): Überwachung der Ernährung und Flüssigkeitsaufnahme

13:00 Uhr – Visite durch den Kardiologen: Bewertung des Fortschritts nach der Herzkatheteruntersuchung

15:00 Uhr – Physiotherapie: Sanfte Mobilisation zur Verbesserung der Herz-

Elena Meyer (Sepsis nach Bauchoperation)

06:00 Uhr – Vitalzeichenkontrolle: Überwachung der Körpertemperatur, Herzfrequenz und Blutdruck

07:00 Uhr – Morgenvisite: Beurteilung des Infektionsstatus, Überprüfung der Wundheilung

08:00 Uhr – Medikamentengabe: Breitbandantibiotika (Piperacillin/Tazobactam), Vasopressoren (Norepinephrin), Schmerzmittel (Fentanyl)

09:00 Uhr – Dialysebehandlung: Durchführung der notwendigen Dialyse zur Unterstützung der Nierenfunktion

11:00 Uhr – Wundrevision: Kontrolle und Pflege der Operationswunde

12:00 Uhr – Mittagessen (wenn möglich): Überwachung der Nahrungsaufnahme und Flüssigkeitszufuhr

13:00 Uhr – Visite durch den Infektiologen: Besprechung der Fortschritte und Anpassung der antibiotischen Therapie

15:00 Uhr – Ruhezeit: Überwachung der Vitalzeichen, Anpassung der Medikation

Kreislauf-Funktion

17:00 Uhr – Medikamentengabe:
Fortsetzung der Herzmedikamente

18:00 Uhr – Abendvisite: Beurteilung der
Herzinsuffizienz-Symptome und
Anpassung der Therapie

20:00 Uhr – Vorbereitung für die
Nachtruhe: Kontrolle der Vitalzeichen und
Komfort des Patienten

22:00 Uhr – Nachtüberwachung:
Sicherstellung der stabilen Herzfunktion
und Anpassung der Medikation

16:00 Uhr – Physiotherapie: Leichte
Mobilisation und Atemübungen

17:00 Uhr – Medikamentengabe:
Fortsetzung der Schmerz- und
Antibiotikatherapie

18:00 Uhr – Abendvisite: Überprüfung des
Gesamtzustands und Anpassung der
Behandlung

20:00 Uhr – Vorbereitung für die
Nachtruhe: Kontrolle der Vitalzeichen,
Überprüfung der Medikamentengabe

22:00 Uhr – Nachtüberwachung:
Sicherstellung der Stabilität und
Überwachung der Infektionsparameter